
netzTEXTE

von

[Angela-Cochell](#)

versalia.de

Inhalt

Winterromantik	1
Erkenne Dich selbst	2
Sehnsucht	3
Quelle des Lebens	4

Winterromantik

Winterromantik

Schneebedeckt sind Wald und Wiesen,
unter einer feinen Glitzerwelt,
wie Diamanten funkeln.

Der große Wagen über dem Horizont,
in filigraner Pracht.
Sterne leuchten am Himmel in frostiger Nacht.
Der Abendstern hell erstrahlt,
der Mond sich mit seinem Hofe prahlt.

In der Ferne läuten Glocken,
leise rieseln weiße Flocken, mehr und mehr.
Umhüllt ist alles von samtigem Weiß,
der Schnee knirscht, Wasser wurde zu Eis.

Still und stiller wird diese Nacht,
der Herr im Himmel nun über alles wacht.

Angela Cochell

Erkenne Dich selbst

ERKENNE DICH SELBST

Du bist wie eine dunkle Wolke die am Himmel zieht.
Dein weniges Lächeln, wird von Hass,
Wut und Unzufriedenheit besiegt.

Eigentlich solltest Du doch mit Dir zufrieden sein,
Dein Leben leben und Dich auf jeden Tag freu`n.
Anstatt Dich dankbar dafür zu zeigen,
tanzt Hass, Wut und Unzufriedenheit bei Dir im Reigen.

Nicht einmal mit Deiner Familie lebst Du in Frieden,
Du willst über alles und jeden herrschen,
alles vernichten und alles besiegen.

Auch Deine Freunde haben sich von Dir abgewandt,
alles um Dich herum, hast Du in die Hölle verbannt.
Niemanden schenkst Du ein liebes Wort,
nur Du alleine zählt, hier an diesem Ort.

Kummer, Sorgen und Angste sind Dir fern geblieben.
Aber dennoch scheinst Du mit Dir und der Welt nicht zufrieden.
Stelle Dir viele Fragen, warum Du so bist.
Nimm einfach Dein Leben, dann weißt Du,
warum da keine Antwort ist.

Erkenne Dich selbst in Deinem Licht,
vergiss die Liebe und den Frieden nicht.

Sehnsucht

SEHNSUCHT

Schmetterlinge im Bauch,
sie tanzen.
SpÃ¼rst Du,
wie das Herz anfÃ¤ngt zu rasen?
Warte nur, ein paar Sekunden,
Dann bist Du â€žMEINâ€œ

Quelle des Lebens

Quelle des Lebens

Ich denk an Dich die ganze Zeit.
Sitze hier verträumt,
schon fast eine Ewigkeit.
Das erste, welches mir kam in den Sinn,
in unserer Beziehung ist sehr viel Liebe drin.

Du bist für mich wie ein Stern am Firmament.
Du bist genau der,
der sofort meine Schwäxchen erkennt.

Wenn ich mal traurig bin,
gibst Du mir viel Kraft,
mein Innerstes erfreut sich
und schon hast Du mich wieder zum Lächeln gebracht.

Wenn ich mal krank bin,
dann nimmst Du meine Hand.
Du flüsterst mir ins Ohr und sprichst mir viel Liebes zu.
Obwohl es mir manchmal sehr schwer fällt,
Deinen Worten zu lauschen.
Bin ich nach kurzer Zeit wieder genesen,
wie von Zauberhand.

Du bist für mich die Quelle des Lebens.